

Die Ausstellung des Domschatzes ist bereitet für die Wiedereröffnung

Mittelalterliche Kunstwerke in neuem Zusammenhang präsentiert

Kontakt:

Claudia Wyludda
Domschatz
Halberstadt
Domplatz 16 a
38820 Halberstadt

T: +49 3941 24237
F: +49 3941 621293

claudia.wyludda@
kulturstiftung-st.de
www.dom-schatz-
halberstadt.de

Im Halberstädter Domschatz herrscht konzentriertes Treiben. Bis zur Wiederöffnung der Ausstellung am 27. März 2021 arbeiten Museumsdirektorin Uta-Christiane Bergemann und die Restauratorinnen auf Hochtouren. Nachdem die vergangenen Monaten der Schließzeit genutzt wurden für Reparaturen, Optimierung der Lichtsteuerung und Reinigungsarbeiten, steht nun die Ausstellung selbst auf dem Programm. Dabei werden nicht nur einige Stücke im neuen Zusammenhang präsentiert, wie ein zartes Marienmäntelchen, das zukünftig im Gewändersaal des Domschatzes gezeigt wird. Es steht dort neben einer Prozessionsfahne aus grüner Seide des 14. Jahrhunderts, die mit einer der ältesten byzantinischen Stickerei des 12. Jahrhunderts geschmückt ist. Aus den prall gefüllten Depots des Kirchenschatzes kommen in diesen Tagen einige Kunstwerke in die Ausstellungsräume, die ab 27.3. erstmalig öffentlich zu sehen sein werden. Darunter erwartet die kommenden Besucher eine Pultdecke des 14. Jahrhunderts, die in gestickten Metallapplikationen dem Heiligen Stephanus, Patron des Halberstädter Domes, gewidmet ist.

Ab 27. März können dann wieder Besucher mit Abstand durch die weiten Säle des Halberstädter Domschatzes schlendern. Neue Überraschungen inclusive auch für diejenigen, die den Schatz bereits aus früheren Besuchen kennen. Voranmeldung ist erforderlich, so sind die Ticketshops der Kulturstiftung Sachsen-Anhalt ab 22.3.2021 geöffnet und zum Beispiel über die Website des Domschatzes erreichbar.

www.dom-schatz-halberstadt.de